



Zweite
Stadtbege(h)gnung mit
Beate Kimmel

Bei ihrer zweiten „Stadtbege(h)gnung“ wird Bürgermeisterin Beate Kimmel am Dienstag, 25. Juni, in der Bremerstraße unterwegs sein. Um 17 Uhr treffen sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die sie gerne begleiten möchten, an der Einmündung der Straße „Zum Waldschlösschen“.

Auch bei dieser Stadtbege(h)gnung, deren Ziel auf Anregung einer Bürgerin ausgewählt wurde, werden wieder die Themen Angsträume, Sicherheit und Sauberkeit im Fokus stehen. „Ich freue mich darauf, mit hoffentlich vielen Menschen in Kontakt zu kommen und die Bremerstraße aus ihrer Perspektive kennen zu lernen“, so die Bürgermeisterin. Die Stadtbege(h)gnungen sollen sie in den nächsten Wochen und Monaten durch ganz Kaiserslautern führen. Durch sie möchte die Bürgermeisterin eine andere Wahrnehmung der Stadtteile erhalten, so, wie sie die dort lebenden Menschen täglich erleben. |ps

Noch Plätze im Zeltlager frei

Für die in den ersten beiden Ferienwochen stattfindenden Zeltlager des Sommerferienprogramms am Gelterswoog gibt es aktuell noch wenige Restplätze. Naturbegeisterte zwischen acht und 13 Jahren bekommen hier eine Woche lang Lagerleben pur geboten. In dem Kostenbeitrag sind neben der Vollverpflegung und der gewohnt professionellen Betreuung auch die Eintrittsgelder der geplanten Ausflüge enthalten. Anmeldungen werden bis Donnerstag vor dem jeweiligen Zeltlager entgegen genommen, also bis 27. Juni für das Lager in der ersten Ferienwoche und bis 4. Juli für das Lager in der zweiten Ferienwoche.

Am Montag, 24. Juni, startet ferner im Jugendhaus in der Augustastraße der Kartenverkauf für die beliebten Familienfahrten des Sommerferienprogramms. Im Angebot sind Fahrten in den Tripsdrill, den Zoo Amneville sowie in den Europapark.

Bereits zum 46. Mal hat das Referat Jugend und Sport der Stadtverwaltung Kaiserslautern ein buntes Ferienprogramm zusammengestellt, das insbesondere jenen Abwechslung, Spaß und Abenteuer bieten wird, die in den sechs schönsten Wochen des Jahres nicht verreisen.

Das vollständige Programm mit einem Überblick über alle Angebote ist online auf www.kaiserslautern.de einsehbar. |ps

Neue Gemeindeschwesterplus in der Stadt Kaiserslautern

Beigeordneter Färber führt Nicole Beitelstein ins Amt ein



Nicole Beitelstein wurde offiziell von Sozialdezernent Joachim Färber (rechts), Sozialreferatsleiter Christian Littek (links) und Gerhard Heine (hinten Mitte) von der Leitstelle Seniorenbearbeitung begrüßt

Nicole Beitelstein arbeitet eng mit Fachkräften der städtischen Altenhilfe, den Pflegestützpunkten, den Kirchengemeinden, den Stadtteilbüros,

der Bau AG sowie allen lokalen Akteuren in der pflegerischen Versorgung zusammen.

Auch Christian Littek, Direktor des

Referats Soziales, freut sich über die neue Mitarbeiterin: „Wir können mit dem Angebot der Gemeindeschwesterplus einen wertvollen Beitrag zum weiteren Ausbau des Unterstützungssystems für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger leisten“. Färber und Littek hoffen gemeinsam, dass dieses Beratungsangebot in naher Zukunft im gesamten Stadtgebiet angeboten werden kann. |ps

Weitere Informationen:

Die Gemeindeschwester ist von montags bis donnerstags unter der Rufnummer 0631 365 4087 zu erreichen. Sprechstunden in den Stadtteilbüros gibt es zu folgenden Zeiten:

- Bännjerrück/Karl-Pfaff-Siedlung, Leipziger Str. 152: montags von 10 bis 12 Uhr
- Innenstadt West, Königstr. 93: dienstags von 10 bis 12 Uhr
- Grubentälchen, Friedenstr. 118: donnerstags von 13 bis 15 Uhr

STADT IM BLICK

Aktuelle Besichtigungstouren

Am Mittwoch, 26. Juni, um 17.30 Uhr geht es auf eine „geschichtliche Gastro-Tour“. Die Tour „Biergeschichte & Eiskeller“ findet am Freitag, 28. Juni, um 17 Uhr statt. Frühere Biergärten, Eis- und Luftschutzkeller erzählen eine spannende Geschichte von Lauterns Brauereitradition. Eine Kostprobe handwerklicher Braukunst rundet das Ganze ab. Am Samstag, 29. Juni, um 10.30 Uhr kann man „Kaiserslautern intensiv“ erleben. Die Tour beinhaltet eine Besichtigung des Pfalzgrafenals inklusive der unterirdischen Gänge. Anschließend geht es auf einen kleinen Rundgang durch die Innenstadt. Wenn nicht anders vermerkt, ist Treffpunkt die Tourist Information. Die Tourist Information (Telefon: 0631 3654019) bittet bei allen Führungen um Voranmeldung.

Ruheforst-Führung

Am Freitag, 21. Juni, können sich Interessierte um 14 Uhr im Rahmen einer kostenlosen Führung über den Ruheforst Kaiserslautern informieren. Treffpunkt ist der Andachtsplatz im Ruheforst, Mannheimer Straße stadtauswärts in Richtung Hochspeyer. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Sitzung des Stadt-rechtsausschusses

Am Donnerstag, 27. Juni, findet eine öffentliche Sitzung des Stadtrechtsausschusses statt. Beginn ist um 9.30 Uhr im Rathaus Nord, Sitzungszimmer C301. Den Vorsitz hat Raphael J. Mader.

Bekämpfung des Eichenprozessions-spinners geht weiter

Die Stadtbildpflege Kaiserslautern ist weiterhin mit der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners beschäftigt. Nachdem seit Anfang Mai ein vorbeugendes Biozid ausgebracht wurde, beginnt nun in der kommenden Woche die Absaugung der noch vorhandenen Nester. Von den rund 1000 behandelten Bäumen sind zurzeit rund 160 noch befallen. Die Absaugung geschieht, genauso wie im letzten Jahr, nach einer Priorisierung, zuerst Spielplätze, Kindergärten und Schulen, dann sonstige Grünanlagen. Fälle eines besonders starken Befalls sind derzeit nicht bekannt.

Der Eichenprozessionsspinner ist ein unscheinbarer Falter, dessen Raupen eine auffällige Körperbehaarung besitzen. Die feinen Haare können beim Menschen starke allergische Reaktionen auslösen. Auf privaten Flächen ist der Eigentümer für die Bekämpfung der Nester und Raupen zuständig. Vor selbstinitiierten Maßnahmen zur Bekämpfung der Nester und Raupen wird dringend abgeraten. Zur eigenen Sicherheit sollte unbedingt eine Fachfirma beauftragt werden.

Die SK hat auf ihrer Homepage unter www.stadtbildpflege-kl.de ein Infoblatt zum Eichenprozessionsspinner eingestellt. Weitere Informationen sind auch unter der Telefonnummer 0631 3651700 erhältlich.

IMPRESSUM AMTSBLATT

Herausgeber: Stadt Kaiserslautern
 Redaktion Pressestelle: Matthias Thomas (V.i.S.d.P.), Charlotte Lisador, Sandra Zehle, Sandra Janik-Sawetzki, Nadin Robarge, Tel. 0631 365-2206, E-Mail: amsblatt@kaiserslautern.de
 Die Beiträge der Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates stehen rechtmäßig in deren eigenen Verantwortung.
 Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG
 Redaktion Amtsblatt Kaiserslautern: Stephan Walter, Tel. 0631 365-19013; E-Mail: amsblatt@kaiserslautern.de
 Druck: Druck- und Verbandsdienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen (Saar)
 Verteilung: PMC Ludwigshafen, E-Mail: zustellkennung@pmc-ludwigshafen.de oder Tel. 0631 377-260. Das Amtsblatt Kaiserslautern erscheint wöchentlich mittwochs/donnerstags außer Feiertagen. Das Amtsblatt Kaiserslautern wird kostentags an alle erreichbaren Haushalte in Kaiserslautern verteilt. Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unverhinderbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt im Rathaus sowie im Bürgeramt abgehol werden.

AMTLICHER TEIL

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung

Umliegungsausschuss

für die Vereinfachte Umlegung Nr. 132 „Gottfried-Keller-Straße“,
Gemarkung Erfenbach

Der Beschluss über die Vereinfachte Umlegung Nr. 132 „Gottfried-Keller-Straße“ ist am 12.06.2019 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch in der jeweils geltenden Fassung) der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die Vereinfachte Umlegung Nr. 132 „Gottfried-Keller-Straße“ vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein.

Mit dieser Bekanntmachung werden alle Geldleistungen fällig und sind zu den vereinbarten Terminen zahlbar.

Die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

Kaiserslautern, 12.06.2019

Der Vorsitzende

(I.s.)

Rouven Reymann, Obervermessungsamt

Bekanntmachung

Dienstleistungen

Stadtverwaltung Kaiserslautern - Stabsstelle IV.1 - Vergabestelle Bau
Lauterstr. 2, Kaiserslautern 67657, Deutschland, NUTS-Code: DEB32
Telefon: +49 631-365-4432 Fax: +49 631-365-1628
E-Mail: vergabestelle@kaiserslautern.de - http://www.Kaiserslautern.de

Zuschlag erteilende Stelle:
Stadtbildpflege Kaiserslautern, Daennerstraße 11, 67657 Kaiserslautern

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.subreport.de/E22127138

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Art des öffentlichen Auftraggebers
Regional- oder Kommunalbehörde
Eigenbetrieb Stadtbildpflege

Bezeichnung des Auftrags:
Stadtbildpflege Kaiserslautern - Winterdienst 2019 - 2023 Winterdienst auf Gehwegen
in den Ortsteilen

CPV-Code Hauptteil - 90600000

Art des Auftrags - Dienstleistungen

Kurze Beschreibung:
Der Stadt Kaiserslautern obliegt die Verkehrssicherungspflicht auf allen öffentlichen Straßen, Gehwegen, Verbindungs- und Treppenwegen sowie Parkplätzen im Stadtgebiet sowie in den zugehörigen Ortsteilen.
Der Auftragnehmer führt den Winterdienst auf Gehwegen in den Ortsteilen Erlenbach/Morlautern, Erzhütten/Morlautern, Mölschbach/Espensteig, Dansenberg und Siegelbach/Erlenbach durch.

Angaben zu den Losen - Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

Weitere(r) CPV-Code(s) - 90620000, 90630000

Erfüllungsort - NUTS-Code: DEB32
Hauptort der Ausführung: Kaiserslautern und Ortsteile

Zuschlagskriterien - Preis

Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems
Beginn: 01/11/2019 - Ende: 31/03/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Erklärung zum LTG - Tariftreue

Verfahrensart - Offenes Verfahren

Angaben zum Beschaffungsbereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsbereinkommen: ja

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 23/07/2019

Ortszeit: 10:30

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:
Deutsch

Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 17/09/2019

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 23/07/2019 - Ortszeit: 10:30

67657 Kaiserslautern, Rathaus Nord, Bau A, Erdgeschoss, Zimmer A007.

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Keine

Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Stiftsstr. 9, Mainz 55116, Deutschland

Telefon: +49 6131165220 - Fax: +49 6131162113

E-Mail: vergabekammer@mwvlw.rlp.de - Internet-Adresse: www.mwvlw.rlp.de

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier, Willy-Brandt-Platz 3, Trier 52290, Deutschland

Telefon: +49 65194904 - Fax: +49 6519494170

E-Mail: poststelle@add.rlp.de - Internet-Adresse: www.add.rlp.de

Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: §§ 101, 107 GWB

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:
17/06/2019

Kaiserslautern, 13.06.2019
gez.
Andrea Buchloh-Adler
Stellv. Werkleiterin

Deutsch

Bindefrist des Angebots
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 17/09/2019

Bedingungen für die Öffnung der Angebote
Tag: 23/07/2019 - Ortszeit: 10:00
67657 Kaiserslautern, Rathaus Nord, Bau A, Erdgeschoss, Zimmer A007.
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Keine

Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen
Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Stiftsstr. 9, Mainz 55116, Deutschland
Telefon: +49 6131165220 - Fax: +49 6131162113
E-Mail: vergabekammer@mwvlw.rlp.de - Internet-Adresse: www.mwvlw.rlp.de

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier, Willy-Brandt-Platz 3, Trier 52290, Deutschland
Telefon: +49 65194904 - Fax: +49 6519494170
E-Mail: poststelle@add.rlp.de - Internet-Adresse: www.add.rlp.de

Einlegung von Rechtsbehelfen
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: §§ 101, 107 GWB

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:
14/06/2019

Kaiserslautern, 13.06.2019
gez.
Andrea Buchloh-Adler
Stellv. Werkleiterin

Bekanntmachung

Boden Nutzungshaupterhebung 2019

Im Mai 2019 führt das Statistische Landesamt die Bodennutzungshaupterhebung 2019 durch. Sie ist gesetzlich vorgeschrieben und erfasst bei allen repräsentativen ausgewählten Betrieben unter anderem Daten über die Bodennutzung wie:

- Anbau auf dem Ackerland
- Dauerkulturn und Dauergrünland
- Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche
- Erzeugung von Speisepilzen.

Auskunftsplicht besteht für die Inhaberinnen und Inhaber oder Leitungen von Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens fünf Hektar. Zum Erhebungsbereich gehören ferner Betriebe unter dieser Grenze, wenn ihre Viehhaltung festgelegte Größenordnungen übersteigt oder sie Sonderkulturn (z. B. Reben, Obst, Gemüse, Speisepilze) in bestimmtem Umfang anbauen.

Liegt ein vollständig ausgefüllter Flächennachweis für das Antragsverfahren „Agrarförderung 2019“ bei der zuständigen Kreisverwaltung vor, können die Angaben über die Nutzung der Bodenflächen größtenteils übernommen werden. Lediglich Angaben für Gemüse und Erdbeeren sowie Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf unter hohen begehrten Schutzzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser müssen noch zusätzlich nachgewiesen werden. Grundvoraussetzung für die Datenübernahme ist die Angabe der jeweiligen Unternehmensnummer/n.

Wir machen darauf aufmerksam, dass ordnungswidrig handelt, wer die Auskünfte vorzeitig oder fahrlässig nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erteilt.

Die Angaben unterliegen der Geheimhaltung. Eine Verwendung zu steuerlichen Zwecken ist gesetzlich ausgeschlossen.

Ihr Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Bekanntmachung

Dienstleistungen

Stadtverwaltung Kaiserslautern - Stabsstelle IV.1 - Vergabestelle Bau
Lauterstr. 2, Kaiserslautern 67657, Deutschland, NUTS-Code: DEB32
Telefon: +49 631-365-4432 Fax: +49 631-365-1628
E-Mail: vergabestelle@kaiserslautern.de - http://www.Kaiserslautern.de

Zuschlag erteilende Stelle:
Stadtbildpflege Kaiserslautern, Daennerstraße 11, 67657 Kaiserslautern

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.subreport.de/E86962814

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Art des öffentlichen Auftraggebers
Regional- oder Kommunalbehörde
Eigenbetrieb Stadtbildpflege

Bezeichnung des Auftrags:
Stadtbildpflege Kaiserslautern - Winterdienst 2019/2023 - 2 LKW's mit Schneepflug
und Streuautomat – Submission 3993

CPV-Code Hauptteil - 90600000

Art des Auftrags - Dienstleistungen

Kurze Beschreibung:

Der Stadt Kaiserslautern obliegt die Verkehrssicherungspflicht auf allen öffentlichen Straßen, Gehwegen, Verbindungs- und Treppenwegen sowie Parkplätzen im Stadtgebiet sowie in den zugehörigen Ortsteilen.

Der Auftragnehmer stellt zum Räumen und Streuen zwei Lastkraftwagen mit Bedienung einschließlich der An- und Aufbaugeräten wie Schneepflug und Feuchtsalzstreuerautomat zur Verfügung.

Angaben zu den Losen - Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

Weitere(r) CPV-Code(s) - 90620000

Erfüllungsort - NUTS-Code: DEB32

Hauptort der Ausführung: Kaiserslautern und Ortsteile

Zuschlagskriterien - Preis

Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/11/2019 - Ende: 31/03/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Erklärung zum LTG - Tariftreue

Verfahrensart - Offenes Verfahren

Angaben zum Beschaffungsbereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsbereinkommen: ja

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 23/07/2019

Ortszeit: 10:00

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

gez. Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Kaiserslautern

Gemäß § 5 Abs. 7 der Satzung ist die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Kaiserslautern für den Zeitraum von 2 Wochen zur Einsichtnahme für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft auszulegen.

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft vom 03.04.2019 liegt in der Zeit vom 03.07.2019 bis 16.07.2019 in der Geschäftsstelle der Jagdgenossenschaft - Stadtverwaltung, Rathaus, 17. Obergeschoss, Zimmer 1720 (Besprechungszimmer) - zu den üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Kaiserslautern, 03.06.2019
gez.
Dr. Weichel, Jagdvorsteher

AMTLICHER TEIL

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ortsbezirk Erlenbach

Bekanntmachung

Am Mittwoch, 26.06.2019, 19:30 Uhr findet im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Erlenbach, Siegelbacher Straße 95, Kaiserslautern eine Sitzung des Ortsbeirates Erlenbach statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Konstituierung des Ortsbeirates und Verpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder
2. Ernennung, Vereidigung und Einführung des Ortsvorstehers / der Ortsvorsteherin
3. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers / der stellvertretenden Ortsvorsteherin
4. Ernennung, Vereidigung und Einführung des stellvertretenden Ortsvorstehers / der stellvertretenden Ortsvorsteherin
5. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
6. Mitteilungen
7. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Anfragen

gez. Reiner Kiehaber
Ortsvorsteher

Ortsbezirk Morlautern

Bekanntmachung

Am Donnerstag, 27.06.2019, 19:00 Uhr findet im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Morlautern, Otterberger Straße 22, Kaiserslautern eine Sitzung des Ortsbeirates Morlautern statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Konstituierung des Ortsbeirates und Verpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder
2. Wahl des Ortsvorstehers / der Ortsvorsteherin
3. Ernennung, Vereidigung und Einführung des Ortsvorstehers / der Ortsvorsteherin
4. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers / der stellvertretenden Ortsvorsteherin
5. Ernennung, Vereidigung und Einführung des stellvertretenden Ortsvorstehers / der stellvertretenden Ortsvorsteherin
6. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
7. Verwendung des dem Ortsbeirat zur Verfügung stehenden Budgets
8. Mitteilungen
9. Anfragen

gez. Oswald Raffel
Ortsvorsteher

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Die UNIVERSITÄTSTADT KAISERSLAUTERN sucht für ihr Referat Grünflächen, Abteilung 67.2 (Neubau), zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Diplom-Ingenieurin bzw. einen Diplom-Ingenieur der Fachrichtung Landschaftsplanung / Landespflege (m/w/d).

Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet in Vollzeit.

Es erwarten Sie insbesondere folgende Aufgaben:

- Erstellung von grünplanerischen Konzepten
- Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung bei Bauleitplanverfahren
- Fachliche Mitwirkung beim Baugenehmigungs- und Bauprüfwesen sowie bei der Überwachung von Bauauflagen
- Erarbeitung von Architektenverträgen
- Prüfung von Anträgen und Anfragen zur Baumschutzsatzung
- Planung und Bau von Ausgleichsflächen, Freiflächen an öffentlichen Gebäuden und Straßenbegrünung mit Grundlagenermittlung, Entwurfs- und Ausführungsplanung, Mengenermittlung, Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung

Wir erwarten von Ihnen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Landschaftsplanung bzw. Landespflege
- Zuverlässigkeit, Engagement und Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten
- Gute PC-Kenntnisse in den gängigen Windows-Anwenderprogrammen Word und Excel sowie CAD-Kenntnisse
- Fachliche Fortbildungsbereitschaft
- Besitz des Führerscheins der Klasse B

Die Stadtverwaltung tritt auch bei Personalentscheidungen für die Chancengleichheit von Frauen und Männern ein.

Bewerbungen von Teilzeitkräften sind ausdrücklich erwünscht, sofern sich durch die Kombination von Stundenanteilen mehrerer Bediensteter grundsätzlich ein Vollzeitäquivalent ergibt.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie eine berufliche Herausforderung suchen und sich für diese anspruchsvolle

Arbeit interessieren, dann bitten wir Sie, sich mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (einem aktuellem Lebenslauf, Zeugnisse, etc.)

ausschließlich online über unser Bewerbungsmanagementsystem auf das Stellenangebot mit der Ausschreibungskennziffer 038.19.67.109a

bis spätestens 09.07.2019

zu bewerben.

Sie finden die Stellenausschreibung auf unserer Homepage unter www.kaiserslautern.de/buerger_rathaus_politik/stadtverwaltung/karriere/stellenangebote.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Ernst, Telefon 0631 365-2269, oder für fachliche Fragen, Herr Reis, Telefon 0631 365-1672, zur Verfügung.

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Die Stadtverwaltung tritt auch bei Personalentscheidungen für die Chancengleichheit von Frauen und Männern ein.

Bewerbungen von Teilzeitkräften sind ausdrücklich erwünscht, sofern sich durch die Kombination von Stundenanteilen mehrerer Bediensteter ein Vollzeitäquivalent ergibt.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie eine berufliche Herausforderung suchen und sich für diese anspruchsvolle Arbeit interessieren, dann bitten wir Sie, sich mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (einem aktuellem Lebenslauf, Zeugnisse, etc.)

ausschließlich online über unser Bewerbungsmanagementsystem auf das Stellenangebot mit der Ausschreibungskennziffer 069.19.20.111

bis spätestens 01.07.2019

zu bewerben.

Sie finden die Stellenausschreibung auf unserer Homepage unter www.kaiserslautern.de/buerger_rathaus_politik/stadtverwaltung/karriere/stellenangebote.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Chapuis-Roux, Telefon 0631 365-2412 und für fachliche Fragen Frau Goedel, Telefon 0631 365-4657, zur Verfügung.

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Innerhalb des Referates Kultur, Abteilung Emmerich-Smola-Musikschule, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Stelle einer

Lehrkraft für Klavier (m/w/d)

in Teilzeit (15 Unterrichtsstunden) zu besetzen.

Dienstlicher Einsatzort ist die Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie, Altes Stadthaus, St.-Martins-Platz.

Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 9 b TVöD.

Es erwarten Sie folgende Aufgaben:

- Erteilung von Instrumentalunterricht (Einzel- und Gruppenunterricht)
- Korrepetition unter anderem bei Schülerkonzerten und Wettbewerben wie „Jugend musiziert“
- Aktive Teilnahme am Musikschulleben, Veranstaltungen und engagierte Mitarbeit im Kollegium
- Vorbereitung von Schülerinnen und Schülern zur Teilnahme an Wettbewerben
- Leitung von Ensembles und Bands

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach Klavier
- Freude an der pädagogischen Arbeit und ein gutes Gespür für Menschen aller Altersstufen
- die Fähigkeit, fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler anderer Instrumentalklassen zu begleiten
- Lust, an der Weiterentwicklung der Musikschule mitzuarbeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B von Vorteil
- Die Befähigung, neben der klassischen Klavierausbildung auch Rock, Pop und Jazz zu unterrichten, wäre wünschenswert

Wir bieten:

- eine traditionsreiche und zugleich innovative Musikschule in einer Gegend mit aktiver Musik- und Vereinsszene
- die Möglichkeit, sich fort- und weiterzubilden

Die Stadtverwaltung tritt auch bei Personalentscheidungen für die Chancengleichheit von Frauen und Männern ein.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie eine berufliche Herausforderung suchen und sich für diese anspruchsvolle Arbeit interessieren, dann bitten wir Sie, sich mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (einem aktuellem Lebenslauf, Zeugnisse, etc.)

ausschließlich online über unser Bewerbungsmanagementsystem auf das Stellenangebot mit der Ausschreibungskennziffer 066.19.41.119

bis spätestens 01.07.2019

zu bewerben.

Sie finden die Stellenausschreibung auf unserer Homepage unter www.kaiserslautern.de/buerger_rathaus_politik/stadtverwaltung/karriere/stellenangebote.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Rudel, Telefon 0631 365-2239, oder für fachliche Fragen, Herr Punstein, Telefon 0631 365-2263, zur Verfügung.

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Innerhalb des Referates Organisationsmanagement, Abteilung Bürgercenter, Statistik und Wahlen, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Vollzeitstelle

einer Sachbearbeiterin bzw. eines Sachbearbeiters (m/w/d)

zu besetzen.

Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 8 TVöD.

Die interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Mitarbeit bei
 - der Bearbeitung von Statistiken
 - der Auswertung und Speicherung von Statistikdaten
 - der Erstellung des statistischen Jahresberichts
 - Einzelauskünfte an Behörden, Investoren usw.
 - der Fortschreibung des Einwohnerinformationssystems und der kleinräumigen Gliederung
 - der Erstellung des Mietspiegels
 - der Vorbereitung und Durchführung von Zensus
 - der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen.

Von den Bewerbenden werden EDV-Kenntnisse, insbesondere in Word und Excel, erwartet. Die Bereitschaft zur Einarbeitung in die einschlägigen Rechtsvorschriften wird vorausgesetzt.

Kundenorientierung und Bürgerfreundlichkeit stehen bei der Arbeit im Bürgercenter an oberster Stelle. Bewerbende sollten deshalb über die für die Aufgabenerfüllung notwendige Bereitschaft zu einem freundlichen und zuvorkommenden Umgang mit Publikum verfügen. Insbesondere in der Vorbereitungs- und Durchführungsphase von Wahlen wird die Bereitschaft zur Leistung von Mehrarbeit, auch über die übliche Arbeitszeit hinaus, erwartet. Zusätzlich ist Teamfähigkeit eine zwingende Voraussetzung für die Tätigkeit in der Wahldienststelle.

Bewerben können sich Beschäftigte mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zur bzw. zum Verwaltungsfachangestellten oder zur Verwaltungsfachkraft (Angestelltenlehrgang I).

Die Stadtverwaltung tritt auch bei Personalentscheidungen für die Chancengleichheit von Frauen und Männern ein.

Bewerbungen von Teilzeitkräften sind ausdrücklich erwünscht, sofern sich durch die Kombination von Stundenanteilen mehrerer Bediensteter ein Vollzeitäquivalent ergibt.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie eine berufliche Herausforderung suchen und sich für diese anspruchsvolle Arbeit interessieren, dann bitten wir Sie, sich mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (einem aktuellem Lebenslauf, Zeugnisse, etc.)

ausschließlich online über unser Bewerbungsmanagementsystem auf das Stellenangebot mit der Ausschreibungskennziffer 078.19.10.201

bis spätestens 16.07.2019

zu bewerben.

Sie finden die Stellenausschreibung auf unserer Homepage unter www.kaiserslautern.de/buerger_rathaus_politik/stadtverwaltung/karriere/stellenangebote.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Chapuis-Roux, Telefon 0631 365-2412 und für fachliche Fragen Herr Grohe, Telefon 0631 365-2556, zur Verfügung.

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Stellenausschreibung

Bekanntmachung

Die Stadtbildpflege Kaiserslautern – Eigenbetrieb der Stadt Kaiserslautern

sucht für das Sachgebiet Tiefbau/Winterdienst zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

FacharbeiterIn Tiefbau / Winterdienst (m/w/d)

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Der komplette Ausschreibungstext ist im Internet unter www.stadtbildpflege-kl.de veröffentlicht.

Rainer Grüner, Werkleiter

AMTLICHER TEIL

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung

Der Wahlleiter für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Stadt Kaiserslautern

über die Feststellung und Einberufung von Ersatzpersonen für die Ortsbeiräte in der Stadt Kaiserslautern

Ortsbeirat des Ortsbezirks Wahlvorschlag Folgende Personen wurden am 26.05.2019 in den Ortsbeirat gewählt, haben jedoch auf das Mandat verzichtet bzw. das Mandat niedergelegt:

Für die ausgeschiedenen Personen rücken auf Grund des Stimmengesetzes folgende Personen gem. § 45 des Kommunalwahlgesetzes nach:

Erzhütten/Wiesenthalerhof SPD Herr Peermann, Thorsten Herr Diederich, Frank

Einsiedlerhof FWG Frau Kadel, Christina Herr Kadel, Manfred

CDU Herr Wagner, Robert Frau Grub, Sarah

Erlenbach SPD Herr Heinrich, Fritz Herr Hill, Gert

Mölschbach SPD Herr Walter, Jörg Herr Dinges-Buschlinger, Hans-Werner

Dansenbergs FWG Herr Rheinheimer, Franz Frau Rausch, Anna-Maria

Hohenecken CDU Herr Rothmann, Alexander Herr Herminghaus, Ulrich

FDP Frau Lenz, Eva Herr Lenz, Peter

Siegelbach SPD Herr Hach, Gerd Herr Keßler, Andreas

Erfenbach SPD Herr Kieffhaber, Reiner Herr Klein, Karl-Heinz

Kaiserslautern, 17.06.2019

gez.
Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Die Stadtverwaltung Kaiserslautern möchte den Eingang von digitalen Angeboten forcieren.

Schriftform

Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen

Ort der Ausführung
An der Feuerwache 6, 67663 Kaiserslautern

Art und Umfang der Leistung
Feuerwache Kernstadt, Dachsanierung KI 3.0-Gerüstbauarbeiten
Dachsanierung der Feuerwache Kaiserslautern
Gerüstbauarbeiten mit einer Gesamtfläche von 4.000 m² mit Gitterträger

Aufteilung in Lose
nein

Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 30. KW 2019, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13. KW 2020, spätestens am letzten Werktag dieser KW.

Nebenangebote nicht zugelassen

Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E63719248>

Ablauf der Angebotsfrist am 05.07.2019 um 10:00 Uhr

Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben

Sie können angefordert werden unter Angebote werden elektronisch in Textform zugelassen.

BITTE BEACHTEN: Anforderungen können nur noch digital über Subreport-ELViS erfolgen

Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

Eröffnungstermin am 05.07.2019 um 10:00 Uhr
Ort 67657 Kaiserslautern, Rathaus Nord, Bau A, Erdgeschoss, Zimmer A007
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und Ihre Bevollmächtigten.

Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Bestätigung d. Wirtschaftsprüfer/Steuerberater über Jahresabschlüsse der letzten drei Jahre
- Handelsregisterauszug
- Gewerbeanmeldung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b ESTG
- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft

- Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- u. Handelskammer

Ablauf der Bindefrist 02.08.2019

Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabeprüfstelle i. S. des § 1 Abs. 1 Nr. 3 der Landesverordnung über die Nachprüfungsbehörden für die Vergabe öffentlicher Aufträge ist die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier (ADD), Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Kaiserslautern, 17.06.2019

gez.
Peter Kiefer
Beigeordneter

Bekanntmachung

über die Feststellung und Einberufung einer Ersatzperson für den Stadtrat der Stadt Kaiserslautern

Der über den Wahlvorschlag 9 DIE PARTEI – DIE PARTEI – am 26. Mai 2019 in den Stadtrat der Stadt Kaiserslautern gewählte Herr Samuel Poesze hat sein Stadtratsmandat niedergelegt.

Nach dem Stimmenergebnis rückt gemäß § 45 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) in Verbindung mit § 66 der Kommunalwahlordnung (KWO) Frau Derya Sujana-Sen nach.

Kaiserslautern, 19.06.2019

gez.

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

über die Feststellung und Einberufung einer Ersatzperson für den Stadtrat der Stadt Kaiserslautern

Der über den Wahlvorschlag 2 – Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU – am 26. Mai 2019 in den Stadtrat der Stadt Kaiserslautern gewählte Herr Alexander Rothmann hat sein Stadtratsmandat niedergelegt.

Nach dem Stimmenergebnis rückt gemäß § 45 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) in Verbindung mit § 66 der Kommunalwahlordnung (KWO) Herr Andreas Bernd nach.

Kaiserslautern, 17.06.2019

gez.

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Öffentlicher Auftraggeber
Stadtverwaltung Kaiserslautern -Stabsstelle IV.1 – Zentrale Vergabestelle
Lauterstr. 2, 67657 Kaiserslautern
Telefon 0 63 1-36 5-4432 Fax 0 63 1-36 5-16 28
E-Mail verg-bau@kaiserslautern.de

Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer 3994

Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren
Es werden elektronische Angebote akzeptiert

NICHTAMTLICHER TEIL

Mehr als 130 Programmpunkte an über 30 Spielorten

Am 29. Juni wird in Kaiserslautern die 18. „Lange Nacht der Kultur“ gefeiert

Am 29. Juni 2019 findet nun schon zum achtzehnten Mal die „Lange Nacht der Kultur“ statt. Dieses große Festival mit über 30 Spielorten in der Innenstadt, über 130 Programmpunkten und hunderden von Mitwirkenden hat sich längst überregional etabliert und zieht viele tausende von Besuchern an.

Auch im Jahr 2019 wird es bei der „Langen Nacht“ sehr vielfältig zugehen, in verschiedenen Programmen wird das inspirierende Motto des Kultursommers „Heimat(en)“ beleuchtet. Es beteiligen sich alle großen Kultureinrichtungen, vom Pfalztheater über die Kammgarn, die Fruchthalle, das Museum Pfalzgalerie, das Studio des SWR, den Japanischen Garten gemeinsam mit vielen weiteren Einrichtungen und Akteuren, vor allem auch der Freien Kulturszene. Besonderes Merkmal ist dabei eine große und experimentierfreudige Vielfalt des Angebotes sowie das Miteinander von gestandenen Profis und engagierten Amateuren auf Augenhöhe. Alle Kunsträume sind vertreten, Performance, Musik, Tanz, Bildende Kunst, Film, Fotografie, Literatur bis hin zu Projekten, die sich mit neuen Technologien und Medien beschäftigen. Neue Kooperationspartner sind die Handwerkskammer, das St.-Franziskus-Gymnasium und -Realschule, der JazzClub Luther, das Albert-Schweizer-Gymnasium und das Atelier Ina

Bartenschlager.

Als besonderer Gast wird die bekannte Sängerin Katharina Franck mit der Band „Club der toten Dichter“ aus Berlin in der Fruchthalle auftreten. Katharina Franck ist sicher eine der markantesten deutschen Popstimmenden letzten dreißig Jahre. Sie war Frontfrau und Gründerin der Band „Rainbirds“, deren Single „Blueprint“ zum internationalen Hit wurde. 2018 erschien ihr neues Soloalbum „Musik! Musik!“. Für die „Lange Nacht der Kultur“ bereitet sie allerdings ein neues Projekt vor, das auch starken Bezug zu ihrer jetzigen brandenburgischen Heimat hat, indem es Texte des vor 200 Jahren geborenen Dichters Theodor Fontane aufgreift und neu interpretiert.

Hinzu kommen Programme wie „Lieder der Heimat“ von Mitgliedern des Musikthererensemble des Pfalztheaters aus verschiedenen Ländern. Die geografische Spannweite der Herkunftsänder der Sängerinnen und Sänger umfasst mehr als den halben Globus von Mexiko bis Russland und Südkorea mit Deutschland, Österreich, Ungarn und Polen mitten drin. Jedes Land hat natürlich eine eigene Musiktradition, in der sich nicht zuletzt das Heimatgefühl ausdrückt.

Die beiden professionellen Musiker des Duo ICstrings, Caroline Busser und Ivan Knezevic, haben eine Auszeit von ihren Stellen in Orchestern genommen, um mit dem Wohnmobil Europa zu entdecken und zu zeigen, dass



Besonderer Guest: Sängerin Katharina Franck mit der Band „Club der toten Dichter“ aus Berlin

FOTO: OLIVER BETKE

Musik verbindet und keine Grenzen kennt. Mit Videos und bunten Klängen aus vielen Ländern unternehmen ICstrings eine musikalische Reise durch die Heimaten in Europa.

Die Kaiserslauterer Band Shaian vereint seit Anfang 2016 Musiker aus Afghanistan, Eritrea, Iran, Syrien, Indonesien, Tunesien und Deutschland. Dagmar Kern und Michael Halberstadt starteten das Projekt Ende 2015 mit der Idee, in Flüchtlingsunterkünften in Kaiserslautern Musiker für eine gemeinsame Band zu suchen. Behilflich bei der Suche war das zehnjährige

Mädchen Shaian, gleichzeitig Namensgeberin (kurdisch: die Würdige) und Maskottchen der Band. Es fand sich eine Gruppe, die sich regelmäßig trifft und gemeinsam musiziert. Zusammen mit Oud- und Dambora-Spielern, Bassisten, Rappern, Perkussionisten sowie Sängern und Gitarristen spielen sie gemeinsam ihre jeweiligen Lieblingslieder aus ihren Heimatländern.

Zwei heimatverbundene Pfälzer zeigen einst aus, um in der Ferne Musik zu studieren. Esther Mertel widmete sich den schwindelnden Höhen des

klassischen Gesangs, Roland von Schneckenhausen alias Roland Vaneczek den Untiefen der Tuba. Beide kommen nun mit ihrem Rucksäckchen voller musikalischer Erfahrungen zurück in die Heimat und stellen sich bei der „Langen Nacht der Kultur“ gegenseitig die Frage nach dem „Sound of Heimat“. Und noch eines verbindet die beiden: Sie möchten die Musikkultur ihrer pfälzischen Heimat bereichern. Die Wandermusikanten um Roland von Schneckenhausen sind mittlerweile über die Grenzen der Westpfalz bekannt. Esther Mertel gründete 2015 mit großem Erfolg das Musiktheaterfestival „Sommer Nacht Oper“.

Der erwachsen gewordene Kinderchor WWW – Wir waren Weinkehlchen singt am späten Abend Lieder zum Träumen, Schlummern und Asruhnen. Das Besondere daran ist, dass der WWW-Chor aus ehemaligen Weinkehlchen-Mitgliedern besteht, die immer noch – nach 40 Jahren – die alten Kinderchorsätze beherrschen und singen, was den Liedern ein einzigartig schönes Klangbild gibt.

„Europas Rhythmus“ ist das neue Projekt von Kirsti Alho und ihrem Jazz-Quartett. Europa hat seinen Rhythmus, die einzelnen Städte haben ihre Identität und die Musik hat ihre eigene Sprache. Es gibt viele Lieder über europäische Städte, bekannte und weniger bekannte. Sie zeigen die Vielfalt und das europäische Kulturerbe.

Ein besonderes Projekt wird in Kooperation mit dem Kunstverein Kaiserslautern bereits am Vorabend eröffnet, „Die zweite Heimat“, eine Ausstellung des international renommierten Fotografen Peter Bialobrzeski. In den letzten acht Jahren hat er acht Bücher veröffentlicht, seine Arbeiten wurden in Europa, den USA, Asien, Afrika und Australien ausgestellt. Er gewann mehrere Preise, darunter den renommierten World Press Photo Award 2003 und 2010. Seit 2002 ist Peter Bialobrzeski Professor für Fotografie an der Hochschule der Künste in Bremen. Außerdem führt er weltweit Workshops durch. „Die zweite Heimat“ wurde 2011–2016 in ganz Deutschland fotografiert und war bereits in Hamburg, Köln und Berlin zu sehen. Mit seinen Fotos versuchte Bialobrzeski, die „soziale Oberfläche des Landes zu beschreiben, das mir seit 50 Jahren eine Heimat bietet.“

Obwohl Architekturen in den Fotografien präsent sind, stellen sie nur einen Teil der bildnerischen Struktur dar. Bialobrzeski ist daran interessiert, „fotografisch zu formulieren, wie die Gegenwart als Vergangenheit aussehen könnte.“ |ps

Weitere Informationen:

Das komplette Programm der 18. „Langen Nacht der Kultur“ ist auf der Homepage der Stadt www.kaiserslautern.de einsehbar. Seit Mitte Mai läuft der Kartenvorverkauf.

NICHTAMTLICHER TEIL

FRAKTIONSBEITRÄGE

Danke für jahrelangen Einsatz

SPD-Fraktion verabschiedet ausscheidende Ratsmitglieder

Fraktion im Stadtrat

SPD

Vergangene Woche verabschiedete die SPD-Fraktion ihre ausscheidenden Ratsmitglieder. „Ich bedanke mich für die jahrelang geleistete Arbeit zum Wohle der Stadt Kaiserslautern und ihrer Bürgerinnen und Bürger“, sagte Andreas Rahm.

Maria Fichtner war sieben Monate, Michael Detjen ein Jahr, Gerda Hoppe zehn Jahre und Christine Szakun-Hoch mit Unterbrechung zwölf Jahre im Stadtrat. Brigitte Rinder war 15



Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder

FOTO: RÖDLER

Jahre und Marc Mages knapp 17 Jahre im städtischen Parlament.

Klaudia Hof und Udo Lackmann

waren 20 Jahre im Stadtrat. Franz Schermer war 35 Jahre im Stadtrat für die SPD-Fraktion.

WEITERE MELDUNGEN

Stadtradeln zu Ende – Kiefer begleitet letzte gemeinsame Radtour

Noch bis zum 24. Juni können Radkilometer erfasst werden



Beigeordneter Peter Kiefer (Bildmitte) begleitete am Montagabend eine der organisierten Abschluss-Radtouren im Rahmen der diesjährigen Aktion Stadtradeln

FOTO: PS

Schon sind sie vorbei, die drei Wochen der Kampagne Stadtradeln in Kaiserslautern. Wie die Jahre zuvor starteten vom Rathausvorplatz ausgehend am Montag, 17. Juni, ein letztes Mal zwei organisierte Radtouren. Wer sich dem ADAC anschloss, erlebte eine 20 Kilometer lange gemütliche Feierabendtour durch das südliche Kaiserslautern. Der Radsportclub hingegen rief zu einer 36 Kilometer langen Abschlussradtour auf, welcher sich auch Umweltdezernent Peter Kiefer anschloss.

„Wieder einmal liegen drei spannende und erlebnisreiche Wochen

hinter uns“, erklärte Kiefer. Er selbst komme während des Aktionszeitraums auf etwa 800 zurückgelegte Kilometer mit dem Rad. „Doch das ist nicht das alleinige Ziel der Aktion. Viel wichtiger ist, durch die Teilnahme zu untermauern, wie wichtig Radfahren ist und dass der Anteil der Verkehrsteilnehmer auf dem Fahrrad stetig zunimmt. Das gilt es, in unseren Planungen zu berücksichtigen und dem wollen und müssen wir entsprechend Rechnung tragen“, so der Beigeordnete. Bis zum Startschuss der Abschlussstouren um 17 Uhr hatten 685 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in

87 Teams bereits fast 125.000 Kilometer mit ihren Fahrrädern zurückgelegt. Wichtig: Noch bis zum 24. Juni besteht für bereits registrierte Stadtradler die Möglichkeit, die im Aktionszeitraum zurückgelegten Radkilometer auf der Stadtradeln-Homepage zu erfassen.

„Hier zählt wirklich jede Strecke. Geben Sie unbedingt alles ein, sollten Sie das noch nicht abschließend getan haben. Es trägt zum positiven Gesamtergebnis bei, mit dem wir uns im bundesweiten Wettbewerb mit über 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern messen“, betont Kiefer. |ps

SiKa legt Jahresbericht vor

Der kriminalpräventive Rat der Stadt Kaiserslautern, die Initiative Sicherer Kaiserslautern (SiKa), hat den Jahresbericht 2018 vorgelegt. In dem Bericht blickt die SiKa zurück auf die Aktivitäten des Vorjahrs, etwa auf das Projekt „Sicher zu Hause in der Region Kaiserslautern“, verschiedene Maßnahmen zur Steigerung der urbanen Sicherheit sowie das 20-jährige Jubiläum der Initiative. Weitere Themen sind die Sitzungen des Lenkungskreises und die Tätigkeiten der Arbeitskreise.

Die SiKa hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch Verzahnung verschiedener staatlicher, kommunaler und pri-

vater Maßnahmen die Kriminalität in der Stadt Kaiserslautern zurückzudrängen. In dem Rat sind neben öffentlichen Institutionen wie verschiedenen städtischen Referaten, der Polizei und der Staatsanwaltschaft auch diverse gesellschaftliche Einrichtungen vertreten.

„Sicherheit ist für unsere Bürgerinnen und Bürger einer der wichtigsten Faktoren des urbanen Zusammenlebens“, so Bürgermeisterin Beate Kimmel, die im Herbst vergangenen Jahres den SiKa-Vorsitz von Susanne Wimmer-Leonhardt übernahm. „Dem müssen und wollen wir Rechnung tragen.“ Durch die Zusammearbeit der

zuständigen Behörden und vieler gesellschaftlicher Institutionen habe die SiKa in den 20 Jahren ihres Bestehens viele wichtige Akzente in der kommunalen Kriminalprävention setzen können.

Im neuen Jahr habe man, so Kimmel weiter, bereits damit begonnen, die SiKa und ihre vielfältigen Aktivitäten in der Öffentlichkeit präsenter zu machen. So waren Mitglieder des Rates etwa vor wenigen Wochen auf dem Wochenmarkt präsent.

Der 29-seitige Jahresbericht ist online auf der Homepage der Stadt Kaiserslautern www.kaiserslautern.de zu finden. |ps

WEITERE MELDUNGEN

Autofans kommen in Kaiserslautern auf ihre Kosten

13. Kaiserslautern Classics und 8. ADAC Rallye Trifels Historic

Autofans und solche, die es werden wollen, kommen Ende der kommenden Woche in Kaiserslautern so richtig auf ihre Kosten. Insgesamt mehr als 320 historische Fahrzeuge werden in der Innenstadt zu bewundern sein – dank der „Kaiserslautern Classics“ und der ADAC Rallye Trifels Historic.

Zwei Tage lang, am Freitag, 21. Juni, und Samstag, 22. Juni, gibt sich Kaiserslautern ganz dem Kult um Old- und Youngtimer auf zwei und vier Rädern hin. Am Samstag, 22. Juni, wird bei den „Kaiserslautern Classics“ von 10 bis 21 Uhr in der Innenstadt eine große Zahl an Klassikern der Automobil- und Motorradgeschichte zur Schau gestellt. „Insgesamt werden mehr als 200 Fahrzeuge erwartet, die sowohl die Fußgängerzone als auch den Platz seitlich des Stiftsplatzes, den Altenhof sowie Teile der Riesenstraße zieren werden“, so Alexander Heß, Leiter des Projektbüros für städtische Veranstaltungen. „Fahrzeugtypen aller Art werden vertreten sein, vom US Car bis hin zum historischen Rettungsfahrzeug. Auch eine eigene Opelmeile wird es wieder geben“, freut sich der Macher der „Classics“.

ADAC Rallye Trifels Historic
Bereits einen Tag zuvor startet um 14.30 Uhr auf dem Stiftsplatz die ADAC Rallye Trifels Historic auf ihre Rundreise durch die Pfalz, eine wunderbare Gelegenheit, die Fahrzeuge zu bewundern, bietet sich auch beim Start am Samstagmorgen um 8.30 Uhr am Möbel Martin. In diesem Jahr führt die Tour unter anderem nach Rockenhausen und nach Landstuhl, die Gesamtstreckenlänge beträgt rund 350 km. Nach insgesamt drei erlebnisreichen Etappen und neun Wertungsprüfungen werden die 120 Fahrzeuge am Samstagnachmittag nach



In der ganzen Stadt können die tollen Fahrzeuge bewundert werden

FOTO: VIEW - DIE AGENTUR

Kaiserslautern zurückkehren. Das Ziel der Rallye ist um 17 Uhr der Stiftsplatz, zuvor werden die Fahrzeuge gegen 16.30 Uhr auch bei einer Citypräsentation am „K in Lautern“ vorgeführt. Veranstalter sind die Sportfahrer Union Kaiserslautern e.V. rund um den Vorsitzenden Thomas Braun und das Projektbüro für städtische Veranstaltungen.

Oldtimerfans können sich zudem auf ein tolles Rahmenprogramm freuen, mit Bühnen seitlich des Stiftsplatzes und am Altenhof. Passend zu den Oldtimern wird es viel Musik aus den 50ern, 60ern und 70ern geben, auch entsprechende Tanzgruppen werden auftreten und die Besucher an den Bühnen am Altenhof, Stiftsplatz sowie mitten in der Fußgängerzone (Ecke Markt-, Kerst-, Fackelstr.) in die wilde Zeit des Rock 'n' Roll versetzen. Die Tänzerinnen und Tänzer treten stilecht in 50er-Jahre Kleidung auf und sorgen so für einen besonderen Augenschmaus. Angemeldet haben sich Gruppen des Rock 'n' Roll Club „Forever“ e.V. (Karlsruhe), der Tanzschule Metzger (Kaiserslautern), der Tanz-

schule Moves (Kaiserslautern) und das Duo Voyage aus Dieburg.

Jetzt anmelden

Wer auch einmal an den Kaiserslautern Classics und/oder der ADAC Rallye Trifels Historic teilnehmen möchte und ein Fahrzeug besitzt, das älter als 25 (Trifels) beziehungsweise 20 Jahre ist (Classics) ist, findet unter www.kaiserslautern.de das Anmeldeformular.

Anfragen für 2020 können auch per E-Mail an lena.seitz@kaiserslautern.de oder telefonisch unter 0631 3653423 gestellt werden. Das gilt selbstverständlich auch für Künstler, die das Rahmenprogramm mitgestalten möchten. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen. |ps

Weitere Informationen:

Ein Flyer mit allen Informationen wird rechtzeitig in vielen Geschäften und der Tourist Information ausliegen. Weitere Infos finden alle Interessierten im Internet, unter www.kaiserslautern.de und <http://www.rallye-trifels.de>

Kreativlabor bastelt Schultüten für Kinder der Spiel- und Lernstube Rappelkiste

Neues AGH-Projekt des Ökologieprogramms erfolgreich gestartet

Das Kreativlabor des Ökologieprogramms, ein neues Angebot zur Eingliederung in Arbeit für Langzeitarbeitslose, hat für die angehenden Schulkinder der Spiel- und Lernstube Rappelkiste Schultüten gebastelt. Die sechs Tüten wurden von den Kindern am Freitagmorgen mit Begeisterung in Empfang genommen. Unterstützt wurde das Projekt von der Firma Tupperware, die die Befüllung der Tüten übernahm.

Die sechs Tüten waren individuell

nach den Wünschen der Kinder ge-

staltet, so gab es etwa eine Fußballtü-

te oder eine Dinosauriertüte. Der Lei-

ter der Rappelkiste, Werner Butz,

zeigte sich über die gelungenen Ge-

schenke ebenso erfreut wie Bernhard

Eimer von Tupperware, Doris Preunig-

er und Annika Lange vom Ökologie-

programm sowie „Erschaffer“ der

Tüten, die beim Termin in der Slevogt-

straße ebenfalls alle anwesend waren.

Jeder der Tütenbastler bekam von

den Kindern zum Dank eine Blume ge-

schenkt, dem Ökologieprogramm

wurde ein selbst gebasteltes Plakat

überreicht. Auch Werner Butz bedankte

sich nochmals im Namen der Kin-

der. Wie er berichtete, betreue die

Rappelkiste viele Kinder mit Migrati-

onshintergrund, darunter viele aus

Ländern, wo man die Tradition der

Schultüte gar nicht kennt. Befüllt sind

die Tüten mit allerlei nützlichen Sa-



Jedes der Kinder bekam von den Beschäftigten des Ökologieprogramms eine individuell gestaltete Tüte überreicht

FOTO: PS

chen für den Schulanfang. Das Proje-

kt fand bei Tupperware auf fruchtbaren Boden und soll dort nun sogar deutschlandweit umgesetzt werden.

Das Ökologieprogramm und die Rappelkiste können bereits auf mehre-

rere gemeinsame Projekte zurückblin-

ken, so ist etwa das Natur-Wissen-

-Spaßmobil des Ökologie-

programms regelmäßig an der Kita zu

Gast, im Gegenzug beteiligte sich die

Rappelkiste viele Kinder mit Migrati-

onshintergrund, darunter viele aus

Ländern, wo man die Tradition der

Schultüte gar nicht kennt. Befüllt sind

die Tüten mit allerlei nützlichen Sa-

chen für den Schulanfang. Das Proje-

kt fand bei Tupperware auf fruchtbaren Boden und soll dort nun sogar deutschlandweit umgesetzt werden.

Das Ökologieprogramm und die Rappelkiste können bereits auf mehre-

rere gemeinsame Projekte zurückblin-

ken, so ist etwa das Natur-Wissen-

-Spaßmobil des Ökologie-

programms regelmäßig an der Kita zu

Gast, im Gegenzug beteiligte sich die

Rappelkiste viele Kinder mit Migrati-

onshintergrund, darunter viele aus

Ländern, wo man die Tradition der

Schultüte gar nicht kennt. Befüllt sind

die Tüten mit allerlei nützlichen Sa-